

Audi bei den Sportwagen-Prototypen 2005

## Abschieds-Tournee für den Audi R8

Die Saison 2005 ist die sechste für den Audi R8 und gleichzeitig die letzte für den erfolgreichsten Le Mans-Prototyp aller Zeiten. Bei bisher 62 Renneinsätzen siegte er 52 Mal. Ab 2006 gilt bei den 24 Stunden von Le Mans und in den vom französischen Langstrecken-Klassiker abgeleiteten Sportwagen-Rennserien in Amerika (ALMS) und Europa (LMES) ein neues technisches Reglement.

### Neuer Sportwagen-Prototyp für 2006

Bei Audi Sport ist daher ein neuer Sportwagen-Prototyp in Planung, der den R8 im Jahr 2006 ablösen soll. Erste Testfahrten sind für Ende 2005 geplant, als Testeinsatz wird das 12-Stunden-Rennen in Sebring im März 2006 anvisiert. „Dieses besonders harte Rennen hat sich schon beim R8-Projekt als hervorragende Generalprobe für Le Mans erwiesen“, so Audi Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich.

AUDI AG  
Kommunikation  
85045 Ingolstadt  
[www.audi.com](http://www.audi.com)

### Audi R8 mit Handicaps

Die letzte Saison des Audi R8 wird voraussichtlich seine schwerste – und das im wahrsten Sinne des Wortes: Nach 13 Siegen bei 14 Rennen im Jahr 2004 muss der R8 in der nächsten Saison voraussichtlich mit einem höheren Gewicht und weiter reduzierter Motorleistung antreten. „Schon in der vergangenen Saison hatten wir die Erfolge vor allem der Zuverlässigkeit, der Konstanz und dem niedrigen Benzinverbrauch des Turbo FSI Motors zu verdanken“, erklärt Dr. Ullrich. „Diese Vorteile bleiben uns weiter erhalten. Trotz der zusätzlichen Handicaps sind der fünfte Sieg in Le Mans und die Titelverteidigung in der ALMS und LMES unsere Ziele. Wir werden den R8 so gut wie möglich an die neuen Vorgaben des Reglements anpassen.“

### ALMS, LMES und Le Mans

Den Einsatz der Audi R8 übernehmen auch in der Saison 2005 werksunterstützte Importeurs-Teams. Audi USA und Audi France planen Engagements in der American Le Mans-Serie, bei den 24 Stunden von Le Mans und in der Le Mans Endurance-Serie. „Die Importeure werden ihre Engagements in den nächsten Wochen bekannt geben, sobald alle Details feststehen“, so Dr. Ullrich.

### Unterstützung der Importeure durch Werksfahrer

Wie bisher unterstützt Audi das Engagement der Kunden- und Importeurs-Teams bei den Sportwagen-Prototypen mit seinen Werksfahrern. In der Saison 2005 sind dies die Routiniers Frank Biela (40), Emanuele Pirro (42) und Marco Werner (38). Biela und Pirro gewannen mit dem R8 gemeinsam dreimal in Folge den Langstrecken-Klassiker in Le Mans und je einmal die American Le Mans-Serie (ALMS). Marco Werner ist der erste Pilot, dem in der Prototypen-Kategorie der ALMS eine erfolgreiche Titelverteidigung gelang.